



Sein Wort war Kraft und sein Glaube war Saat;
Seine Liebe war Glut und sein Wille war Tat.
Er war Alldeutschlands Schirm und Hort,
In unsern Herzen lebt Bismarck fort.

Ringsum dröhnt der Kampf um die heimische Flur,
Kommt alle zu schwören den heiligen Schwur:
Was Bismarck einst schuf in gewaltiger Zeit,
Das schützen wir freudig in Sturm und Streit!

Mit diesem Gelöbnis im Herzen und im Aufblick zu ihm, dem Gründer des Reichs, wollen wir gemeinsam den Tag feiern, an dem er dem deutschen Vaterlande geboren wurde.

Alle deutschen Männer und Frauen, die ebenso empfinden, laden wir ein zur

Bismarck-Gedenkfeier

im **Wilhelmsgarten, Grosser Saal**
am **Sonnabend, 8. April 1916, abends 8½ Uhr.**

Festredner: Herr Schriftsteller und Dichter **Max Beyer-Laubegast-Dresden:**

„Bismarcks Geist im Weltkrieg und in der Zukunft!“

Nach persönlichen Erinnerungen in Friedrichsruh.

Mitwirkende: Frau **M. L. Sievers-Hunold**; Herr Hofopernsänger **Adolf Jellouschegg**, Streich-Quartett der Herzoglichen Hofkapelle, die Herren **Giemsa, Vignery, Rebrowic** und **Steinhage**; Liedertafel des Vereins ehem. Braunschweiger Husaren; Bäckermeister-Gesangverein und Landwehr-Liedertafel unter Leitung des Herrn **A. Grupp**.

Eintritt im Vorverkauf 0,30 Mk., an der Abendkasse 0,50 Mk.
Karten sind im **Vorverkauf** zu haben bei den Herren Hoflieferant **Carl Wolff, Steinweg Nr. 44** und **Ferd. Junge, Bohlweg Nr. 1.**

Bismarck-Bund Braunschweig

Ferdinand Junge, Vorsitzender

Alldeutscher Verband
Zerbst, Kirchenrat, Vorsitzender

Bürgerverein Braunschweig
Körber, Direktor, Vorsitzender

Deutscher Flottenverein
v. Salmuth, Major, Vorsitzender

Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verband
Friedrich Bretschneider, Vorsitzender

Verein für das Deutschtum im Auslande
H. Weinert, Lehrer, Vorsitzender

Wehrverein
Dr. Topelmann, Vorsitzender

Druck von G. Schick & Pöschel, Braunschweig.

